

Im „Polarexpress“ nach Bautzen?

Geschrieben von: Andreas Jahnecke

Dienstag, den 07. Februar 2012 um 10:59 Uhr

Diese Frage kann aus heutiger Sicht freilich noch nicht beantwortet werden. Zu stark hat sich „Väterchen Frost“ seit Beginn der „Sibirischen Wanderung“ in Mitteleuropa festgekrallt und ab 3. Bundesliga den Teams, Fans und Verantwortlichen schon einige Spielabsagen als Gastgeschenk mitgebracht. Ausgang also völlig offen, ob am kommenden Sonntag (12.2., 13:30 Uhr) die Rückrundenauftaktbegegnung FSV Budissa Bautzen gegen VfL Halle 96 auf der „Müllerwiese“ überhaupt angepfiffen werden kann.

Ein Blick in die Medien kann also guten Gewissens für alle Reisewütigen empfohlen werden. Mit Spannung erwarten die Anhänger beider Vereine den Startschuss in die Rückrunde. Auf Seiten der Bautzener, inwieweit Neutrainer Damian Halata die mit dem Saisonziel Aufstieg gestarteten Budissen in der Winterpause auf Kurs gebracht hat und auf Hallenser Seite natürlich das große Fragezeichen, wie sich die personell völlig umgekrempeelte Mannschaft in Spiel 1 des Langzeitunternehmens „Vorbereitung Saison 2012/ 2013“ präsentiert.

Verließen doch in der Winterpause mit Sund, Ströhl, Rode, Reich und Quidzinski gleich 5 Stammkräfte die „Zoologen“, um bei anderen Vereinen anzuheuern. Zumindest kältetechnisch dürfte 96 den sportlich favorisierten Gastgebern nicht chancenlos gegenüberstehen, fanden doch die letzten Testspiele vor dem scharfen Start allesamt im zweistelligen Minusbereich und auf schneebedeckten Plätzen statt.